

Wirtschaftlichkeit und effiziente Förderung der kommunalen Tageseinrichtungen	Ausgaben für einen kleinen altersgemischten Platz	9.714,29	9.714,29	1.306,71	-86,55%	-8.407,58	
Sicherstellung von verlässlichen, bedarfsgerechten Betreuungsangeboten für alle Kinder aus dem Einzugsgebiet	Ermittlung des Bedarfsdeckungsgrades an Tagesstättenplätzen	110,58%	110,58%	96,20%			*1)
Wirtschaftlichkeit und effiziente Förderung der kommunalen Tageseinrichtungen	Zuschussbedarf für einen Tagespflegeplatz	1.500,00	1.500,00	844,54	-43,70%	-655,46	*5)

Bemerkungen

- *1) Zum 01.08.2006 wurden insgesamt 110 Hortplätze in die offene Ganztagschule überführt. Dadurch bedingt sanken die Landeszuschüsse für den Bereich der Kindertageseinrichtungen, aber auch die Zuschüsse, die von der Stadt an die Träger von Einrichtungen gezahlt wurden.
- *2) Es handelt sich um außerordentliche Erträge, Erstattungen für Versicherungsschäden.
- *3) Die Versorgungsquote bei Tagespflegplätzen konnte gesteigert werden. Die Nachfrage beschränkt sich zunehmend auf die "Randstunden" der Kindertageseinrichtungen und auf Versorgungsplätze für Kinder unter 2 Jahren.
- *4) Die Anmeldungen für Kindergartenplätze unter 3-jähriger Kinder steigt ebenso wie die Aufnahme dieser Kinder in Tageseinrichtungen. Die Versorgungsquote konnte leicht gesteigert werden.
- *5) Es sind neue Richtlinien zur Förderung der Tagespflege in Kraft getreten. Der Zuschussbedarf konnte daher im Vorfeld nur geschätzt werden.

Produktisiken

Abweichungsanalyse - Kurzbeschreibung -

**Optionale Information für höhere Aggregationsstufen der Berichte
(Produktgruppen- / Produktbereichsberichte)**

- Gegenmaßnahmen wurden durch das Fachamt bereits eingeleitet: ja nein
- Dies hat Auswirkungen auf:
- Leistungen / Qualität ja nein
- Ausgaben (Kosten) ja nein
- Einnahmen (Erträge) ja nein
- Eine Änderung der Rahmenbedingung erscheint erforderlich: ja nein

24) - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	72.500	44.465	72.500	71.957	-0,75%	-543
25) = Ordentliches Ergebnis nach interner Leistungsverrechnung (Zeilen 22 + 23 - 24)	0	-440.270	-238.883	-440.270	-395.596	-10,15%	44.674
26) - Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0	0,00%	0
27) = Ergebnis der Kostenrechnung (Zeilen 25 - 26)	0	-440.270	-238.883	-440.270	-395.596	-10,15%	44.674

Grundzahlen zum Leistungsumfang	Ist gesamt Vorjahr	Plan gesamt lfd. Jahr	Ist lfd. Quartal	Plan kum. lfd. Jahr	Ist kum. lfd. Jahr	Abweichung Plan kum. - Ist kum.		Gegensteuerrungsmaßnahmen
	01.01.-31.12.05	01.01.-31.12.06	01.10.-31.12.06	01.01.-31.12.06	01.01.-31.12.06	%	Wert	
-quantitativ-								
Zahl der Jugendeinw. 6 J bis 21 J	5.586	5.586	5.786	5.586	5.786	3,58%	200	
Anzahl der Öffnungstage JUZE Lohmar	232	230	55	230	208	-9,13%	-22	
Anzahl der Besucher JUZE Lohmar	7.573	7.500	1.627	7.500	6.683	-10,67%	-817	
Anzahl der Öffnungstage JUZE Birk	38	35	10	35	41	17,14%	6	*2)
Anzahl der Besucher JUZE Birk	752	750	195	750	824	9,87%	74,00	*2)
Anzahl Öffnungstage Juze Wahlscheid	165	160	32	160	116	-27,50%	-44	*3)
Zahl der Besucher JUZE Wahlscheid	5.669	5.600	1.226	5.600	4.227	-24,82%	-1.433	*3)
Zahl der Veranstaltungen	13	15	4	15	21	40,00%	6	
Besucherzahl der Jugendveranstaltungen	2.386	2.350	482	2.350	2.769	17,83%	419	
Anzahl von Beratungen in Hauptschule	0	80	24	80	82	2,50%	2	
Anzahl von Beratungen in Realschule	0	10	0	10	0	-100,00%	-10	*4)
Anzahl von Beratungen in Gymnasium	0	10	0	10	0	-100,00%	-10	*4)

-qualitativ-								
Personalwirtschaftliche Grundzahlen								
Anzahl der Vollzeitstellen	4,88	4,49						
geleistete Arbeitsstunden gesamt	7.774,56	7.158,97	1.899,20	7.158,97	7.091,88	-0,94%	-67,09	

Finanzwirtschaftliche Grundzahlen								
	Ist gesamt Vorjahr	Plan gesamt lfd. Jahr	Ist lfd. Quartal	Plan kum. lfd. Jahr	Ist kum. lfd. Jahr	Abweichung Plan kum. - Ist kum.		Gegensteuerrungsmaßnahmen

Ziele und Kennzahlen								
Ziele und Kennzahlen	Kennzahl	Plan gesamt lfd. Jahr	Plan kum. lfd. Jahr	Ist kum. lfd. Jahr	Abweichung Plan - Ist		Gegensteuerrungsmaßnahmen	
		01.01.-31.12.06	01.01.-31.12.06	01.01.-31.12.06	%	Wert		
Erhöhung der Akzeptanz der Kinder- und Jugendarbeit	Erhöhung des prozentualen Anteils der Besucher/-innen im Verhältnis zur Jugendeinwohnerzahl	42,07%	42,07%	47,86%	13,76%	5,79%		
Erhöhung der Besucherzahlen des Jugendzentrums Lohmar	durchschnittliche Besucherzahl des Jugendzentrums Lohmar pro Jahr und Öffnungstag	32,61	32,61	32,13	-1,47%	-0,48		

Erhöhung der Besucherzahlen des Jugendzentrums Birk	durchschnittliche Besucherzahl des Jugendzentrums Birk pro Jahr und Öffnungstag	21,43	21,43	20,10	-5,21%	-1,33	*2)
Erhöhung der Besucherzahlen des Jugendzentrums Wahlscheid	durchschnittliche Besucherzahl des Juze Wahlscheid pro Jahr und Öffnungstag	35,00	35,00	36,44	4,11%	1,44	
Erhöhung der Besucherzahlen der Jugendzentren	Erhöhung des %-Anteils d. Besucher aller Juzes im Verhältnis zur Jugendeinw.zahl/Tag	0,50%	0,50%	0,50%	1,52%	0,01%	

Bemerkungen	
*1)	Es handelt sich um einmalige Einnahmen aus einem Versicherungsfall.
*2)	Das Jugendzentrum Birk wurde erst Anfang März 2007 eröffnet. In 2006 wurden das Vereinshaus des TUS Birk von den Birker Jugendlichen genutzt.
*3)	Anfang 2006 ist eine halbe Mitarbeiterstelle entfallen. Dies hat Auswirkungen auf die Öffnungssituation.
*4)	Das Gymnasium und die Realschule nehmen das Beratungsangebot nur in Einzelfällen wahr.

Produkttrisiken	
Abweichungsanalyse - Kurzbeschreibung -	

Optionale Information für höhere Aggregationsstufen der Berichte (Produktgruppen- / Produktbereichsberichte)	
---	--

Gegenmaßnahmen wurden durch das Fachamt bereits eingeleitet: ja nein

Dies hat Auswirkungen auf:

Leistungen / Qualität ja nein

Ausgaben (Kosten) ja nein

Einnahmen (Erträge) ja nein

Eine Änderung der Rahmenbedingung erscheint erforderlich: ja nein